



Wildtierpassagen

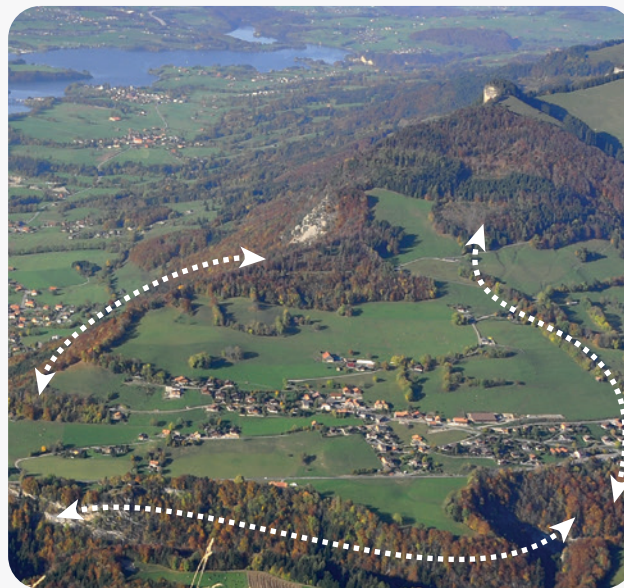
Wildtierpassagen sind Konstruktionen, die Wildtieren die Überwindung menschlich geschaffener Hindernisse ermöglichen.

Sie sollen schadhafte **Wildtierkorridore** sanieren und wieder durchlässig machen.

Achtung! Die Überquerung einer Wildtierpassage durch Menschen oder Hunde beeinträchtigt ihre Wirksamkeit, da Wildtiere sehr sensibel auf direkte Störungen oder Duftmarken reagieren.



Die Korridore



Wildtierkorridore



Wildtierpassage



Wildtierpassage Chèvrefu, Estavayer

© Bundesamt für Landestopografie, Staat Freiburg



Gesetzesgrundlagen

Gemäss den eidgenössischen und kantonalen Bestimmungen sind Wildtierkorridore Verbindungsachsen zwischen Lebensräumen. Sie ermöglichen Wildtieren die Wanderung und sichern die ökologische Vernetzung.

Vorhaben, die innerhalb eines Wildtierkorridors ein Hindernis schaffen, bedürfen einer Stellungnahme des Amtes für Wald und Natur (WNA). Zudem sind geeignete Ersatzmassnahmen vorzusehen, um die Funktionsfähigkeit des Korridors zu erhalten. Das Inventar der Wildtierkorridore wird vom WNA geführt und ist im kantonalen Geoportal einsehbar.



Kontakt

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an die lokale Wildhut oder die Zentrale des WNA.



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

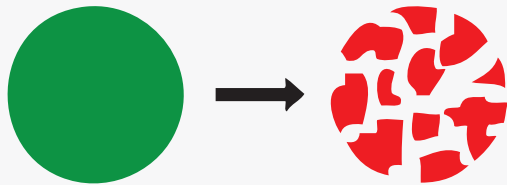
Service des forêts et de la nature SFN
Amt für Wald und Natur WNA



www.fr.ch/wna

i Fragmentierung

Die **Habitatfragmentierung** ist die Aufspaltung eines grossen Lebensraums in mehrere kleine Lebensräume, die nur wenig oder schlecht miteinander verbunden sind. Habitatfragmentierung bedroht Tierpopulationen langfristig, allen voran Landsäugetiere.



🔧 Funktionen

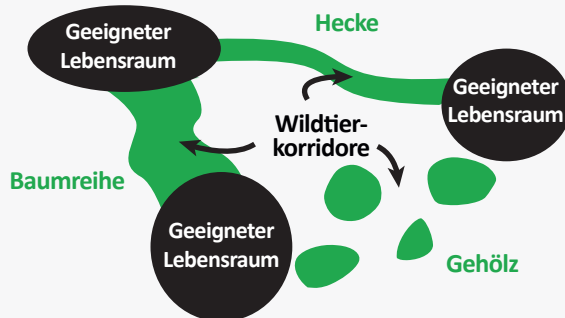
- Die grossräumige Wanderung und Verteilung der Tiere ermöglichen ;
- Den Individuen- und Genaustausch zwischen Teilpopulationen zulassen ;
- Suche nach einem geeigneten Fortpflanzungspartner erleichtern ;
- Verschiedenen Arten nicht nur als Verbindungssachse, sondern auch als Lebensraum (Biotop) dienen.

🔧 Massnahmen

- Auf neue Bauzonen in den Wildtierkorridoren verzichten ;
- Die Landwirtschaftsfläche mit vielen natürlichen Strukturen versehen ;
- Neue künstliche Lichtquellen vermeiden und bestehende Lichtverschmutzung möglichst verringern ;
- Leitstrukturen aufwerten oder ergänzen ;
- Zwangswechsel nicht blockieren (bei Brücken, Viadukten,...) ;
- Die durch Hochleistungsstrassen zerschnittenen Korridore mit Hilfe von Wildtierpassagen durchlässig machen ;

i Wildtierkorridore

Wildtierkorridore sind Bewegungsachsen der Fauna, welche durch natürliche und anthropogene Strukturen begrenzt werden und aus Baumreihen, Hecken, extensiv bewirtschafteten landwirtschaftlichen Zonen usw. bestehen.



🔍 Bestimmung

Wildtierkorridore werden nach folgenden Kriterien bestimmt :

- Biologie der Arten ;
- Räumliche Artenverteilung ;
- Vernetzung von Lebensräumen ;
- Erfahrung von Expertinnen und Experten ;
- Jagdstatistiken ;
- Strassenverkehrsunfälle mit Wild.



🔧 Massnahmen

- Renaturierung von Wasserläufen mit unnatürlichen Steilufern ;
- Zusätzliche Störungen in Wildtierkorridoren (z. B. Grossanlässe) im Rahmen des Möglichen vermeiden, insbesondere nachts ;
- Nutzung unüberwindbarer Zäune zeitlich begrenzen ;
- usw.

